Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 32 (1910)

Heft: 30

Anhang: Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Soweizer. Pflegerinnenschule mit Franenspital in Bürich.

Per 13. Jahresbericht dieser Institution ist soeben erschienen. Wieder bietet er ein anschaultiges und dabei erfreutliches Alb diese großen Frauenwertes. In der eigentlichen Schule fanden 71 Eintritte und 13 Austritte statt. Die 58 Schülerinnen verteisen sich indigende Gruppen: 14 Krantenppsgeschülerinnen, 14 Wochenpsiegeschülerinnen, 14 Kodenpsiegeschülerinnen, 14 Teilnehmerinnen bes Kinderpsiegeschülerinnen, 4 Teilnehmerinnen des Kindersfürsogesurfes.

Der Gesundheitszustand der Schülerschaft war im Ganzen sehr bestiedigend, doch warnt die Berichterstatterin, Irl. Dr. Heer, wie schon früher, vor Einstritten in alzu jungem Alter. Es zeigt sich immer mehr, daß Leute über 20 Jahre widerstandsfähiger sind gegen die Unstrengungen des Krantenpsiegebienstes, sowie gegen Insettionen. Sie ermuntert diejenigen, die sich dem Psiegerinnenberuse zuwenden wollen, die Wartezeit von 2—3 Jahren zur Fortbildung im Hauswesen, zur Erfernung der französsischen Sprache, zur Wuchführung, überhaupt zur eigenen Weiterbildung, die thnen in jeder Lebenslage zugute tommen wird, zu Sintal mirk jumer nach eine Aermehrung ju benüten.

zu benüßen. Im Spital wird immer noch eine Vermehrung der Patientenzahl konstatiert. Dank der Erweiterung durch die Enklastung, welche das Schwesternhaus gewährt, konnte noch weiteren Aufnahmegesuchen entsprochen werden; immerhin gibt es Jahr für Jahr Angemelbete abzuweisen. Um meisten wird die Ges

Angemelbete abzuweisen. Am meisten wird die Erburtshisse-Abteilung in Anspruch genommen Auch aus der Kinderstude weiß Frau Dr. Heim von einem ausgezeichneten Gesundheitszustand zu berichten. Die Ziegenmilch verhütet Verdauungskrank-

heiten, sobaß auch schwächliche Kinder mehrfach in erfreulichem Kräftezustand den Eltern zurückgegeben werden konnten.

erfreulichem Krässeustand den Estern zurückgegeben werden konnten.

"Unsere schönste Freude ist es immer, wenn wir, wie auch dieses Jahr wieder, verlassene Geschöpschen warmfühlenden, kinderlossenkspeaaren übergeben können. Wir verfolgen immer das Schicksal dieser Kinder und freuen uns mit an dem Glück der Estern, das dis jeht außnahmslos ihren hochtexigen Entsschlübe lochnt hat", schreibt die menschenfreundliche Aerztin.

Der Bestand des Pksegepersonals ist am Schlüsse Bericksischres 1909: Krankenwärter 29, Krankenspses von dies Bericksischres 1909: Krankenwärter 29, Krankenspses von die Von der di

Hen. Bewegliche Klaviatur. Fafent unentsehrlich für Anfänger und alle die leicht vom

Verfauf, die Schachtel zu Fr. 1. — und Fr. 1.75 frauto, bei herrn Philipp Colin, Les Grattes s. Rochefort, bei Neuchatel, oder bei der Expedition der Schweizer Frencheiter. Schweizer Frauenzeitung.

Blatte lefen mollen.

Fr. 5. 69; pro Person Fr. 2. 71, mährend die Einnahmen im Durchschitt Fr. 5. 05 pro Pflegetag ausmachen. Der ganze Bericht spricht eine beredte Sprache. Er erzählt ohne viel Worte eine Geschichte von treuer Pflichterfüllung und warmer Hingade ber Aerztinnen, der Frau Oberin, der Oberschweitern, der Schülerinnen, des Berwaltungs und Hispersonals und auch von ausmärts amtenden Schweitern. Er mahnt aber auch gerade durch die Jahlen zu weiterer treuer Unterstützung des in den 10 Berichtsjahren zu so schweiter Unterstützung des in den 10 Berichtsjahren zu so schweiter Unterschützung des in den 10 Berichtsjahren zu so schweiters Unterschützung des in den 10 Berichtsjahren zu so schweiterschutzung des in den 10 Berichtsjahren zu so schweiterschutzung des in den 11 Berichtsjahren zu so schweiterschutzung der Unterschweiterschutzung der Verlagen d langten Unternehmens.

Das Elixier des langen Tebens.

Das Elixier des langen Jebens. Der betannte Chirurg Dopen hielt vor einer Aerzieversammlung in Paris einen Bortrag, in dem er ausführte, er könne den menschlichen Körper jetzt besser gegen seine Feinde, die Inselftionen und Mistroben, schüßen, indem er die Blutkforperchen zehnmal stärker in ihrer Aktivität gegen die Mikroben mache. Diese Berstärtung erfolgt durch eine Flüssisseit, die stat-einer Schung ein ungelöstes, aber mechanisch die sin die tleinsten Teilchen zerlegtes Mittel enthält. Sinige Bariser Blätter behaupten jeht schon, Dopen habe das "Clivier des Lebens" entdeckt. Man tut gut daran, der Entdeckung nicht gar zu viel Bedeutung beizulegen. Und dann ist ja das Leben nicht immer der Güter höchstes.

Krampfadern, hämorrhoiden, Flechten.

hamplagern, hamvirboluen, siechien.

1940 Jur Behandlung offener Krampfabern, Sämorrhoiden, sowie jeder munden Stelle, Hautausschläge usw. leistet der "Et. Jacobsbatzam" (von Apotheter C. Trautmann, Bafel) vorzägliche Dientie. Es ift fein Geheinmittel, sowbern ein nach wiffenschaftlichen Grundstähen hergestelltes Erzeugnis, zuverlässig in der Wirtung und unschädlich im Gebrauch und wird auch vielfach von Aerzten verordnet.

Zur gefl. Beachtung.

Put SUII. D'CAUTHUILS.

er unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stelleauchenden fragt, bat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

erate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

sollen keine Originalzeugnisse eingesandt wer den, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

--->≥- Avis ·≤<---

an den verehrl. Leserkreis.

Wir bieten unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre = Inserat ge= wünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen.

Bochachtend

1613

Die Expedition.

Ein junger der Schule entlassener Knabe von rechtschaffenen Eltern vom Lande, der die französ. Sprache erlernen will, könnte unter günstigen Bedingungen Stellung finden in einem guten Hotel der französ. Schweiz. Gute Verpflegung und Familienzugehörigkeit ist zugesichert, auch etwas Lohn von Anfang an. Erwänscht wäre es. wenn der Betrefende das Melken versteht. Offerten unt. Chiffre "Oron la ville" 1949 befordert die Expedition.

Unweit **Nesslau** ist über die Sommer-monale eine sonnige, möblierte [1906

Wohnung

an ruhige Leute zu vermieten. Auskunft erteilt die Expedition.

Alkoholfreie Familienpension Villa Rosenhalde

= Riedt bei Thun. = 1924] Freundl. Heim für Erholungs-u. Ruhebedürftige. Liebevolle Pflege. Herrliche staubfreie Lage, Nähe Wald. Mässige Preise. Aerztlich empfohlen. Frl. Reist.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis=Beilagen

"Für die Kleine Welt", "Koch- und haushaltungsschule" mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur Fr. 1.50 und sollte als beste häusliche Lekture in keiner haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

hochachtungsvoll

Uerlag der Schweizer Frauen-Zeitung.

Buochs.

13891

Vierwaldstättersee. Hotel Krone

1868) Ruhige, kühle Lage, föhnfrei. Erker- u. Balkon-zimmer. Zentralheizg., elektr. Licht. Schattige An-lagen. Pension mit Zimmer Fr. 5.50-7. Prospekte.

Eine massiv goldene Uhrkette

ist für Herren und Damen ein Geschenk von bleibendem Wert. Sie finden eine grosse Auswahl, auch in goldplattiert und massiv Silber zu billigsten Preisen in uus. neuest. Katalog (ca. 1400 photogr. Abbild.) Wir send. ihn auf Verlangen gratis E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 27. 1947 | Die Mädchenerziehungsanstalt Viktoria in Wabern bei Bern sucht eine gebildete Tochter als (H 2564 Y)

Familienerzieherin.

Familienerzieherin.

Erfordernisse: Erfahrung in Handarbeit und Kleidermachen (patentierte Arbeitsberein bevorzugt). Geschick und Freude zur Anleitung in den Hausgeschäften, vor allem Liebe zu Kindern, freundliches Wesen und erzieherischer Tukt.

Pflichten: Pädagogische Leitung einer Anstaltsfamilie mit 12 bis 15 Kindern von 5–17 Jahren, Handarbeitsunterricht, Mithilfe, bezw. Anleitung bei der Wäsche. Zuschneiden der Kleider der Zöglinge. Besoldung, Freitage und Ferien nach mündlicher Uebereinkunft. Eintritt 1. Mai oder später. Persönliche Anmeldung in der Anstalt bis zum 15. April erbeten.

Für eine anständige, ein gutes Deutsch sprechende Tochter ge-setzten Alters, Schweizerin, ist Stelle offen in ein achtbares italienisches Haus zur Besorgung eines Knaben von drei Jahren. Die Dame des Hauses ist Schweizerin Schweizerin.

Schweizerth.

Offerlen mit Zeugnissen oder Referenzen und Bild befördert die Expedition unt. Chiffre **Z A Genova 1943.**

Derwaiste Tochter aus guter Familie, in 4 Sprachen korrespondierend, musikalisch gebildet (Klavier und Gesang), mit Bureauarbeiten vertraut, sowie in feineren und häustichen Handarbeiten bewandert, sucht bald möglich passende Position, wo ihr dauernde Stelle geboten wäre. Gefl. Offerten unter Chiffre W 1912 befördert die Expedition. die Expedition.

Heirat.

1951] Junger, repräs. Herr, 24 Jahre all, akademisch gebildet u. mit flotter, selbständiger Existenz, wünscht junge Dame (18–25 Jahre) kennen zu lernen selbständiger Existenz, wunschi junge Dame (18—25 Jahre) kennen zu lernen zwecks Heirat. Streng reell u. diskret. Off. sub B L 4575 S an die Annoncon-Expodition W, Schöneberger, Basel, 2.

Möblierte Sommerwohnung auf dem Lande

billig zu vermieten

billig zu vermieten
1920] in frequentiertem Luftkurort
Graubündens, Engadinnähe, 1200 m
ü. M., an eine Familie von 4—7 Personen, mit oder ohne Bedienung, die
jedoch eigene Küche führt. Alle modernen Verkehrsanstalten am Ort.
Prächtige Exkursionspunkte, staubfreie, sehr gesunde Gegend, schattige
Wälder u. s. w. in der Nähe. Nähere
Auskunft erteilt die Expedition des
Blattes unter Chiffre S D 1920.

Briefkasten der Redaktion.

Linda in W. Ihre Angelegenheit gehört in den Anzeigenteil, denn sie ist eine rein private Geschäftsfache für Sie. Wenn der Artifel, den Sie ohne Anzebe Horse Namens in den Handel bringen wollen, wirklich dem allgemeinen Wohl dient, so dürfen Sie denselben nennen. Wie dürfen Sie als anonyme Person der Nedatlion eines seriösen Zeitungsblattes zumuten, für Sie im Texteil einen Artifel zu empfehlen,

Das Regiment der Fran.

Eine eigenartige Sitte hat sich in Nordhastedt durch die Jahrhunderte erhalten. Alle die Jahrhunderte erhalten. Alle die Jahrhunderte erhalten. Alle die Jahre mird doct das sogenannte Frauendier abgehalten. Die Männer haben an diesem Tage das Rommando an die Frauen abgutreten, und im Tanzsaal hängt zum Zeichen der Allgewalt der Frau ein Kantossel unter em Kronleuchter. Ueber die Entstehung des Festes wissen kronleuchter. Ueber die Entstehung des Festes wissen der "Schleswiger Nachrichten" zu erzählen, in alter Zeit habe im benachbarten Niesenwald eine Aküberdande gehauft, die den Ort überssel, als die männlichen Bewohner größtenteils auswärts waren. Da zogen die Frauen den Räubern mit heißem Brei entgegen und trieben sie in die Flucht. Seit zener Zeit ist den Frauen von Nordhasted das Necht erteilt, alle drei Jahre ein Fest zu seiern und die Männer dazu einzuladen.



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung. Die Büchse Fr. 1.30.

muten, sür Sie im Textteil einen Artikel zu empfehlen, von dem ihr weder Name noch Art befannt gegeben wird, geschweige denn daß ihr Gelegenheit gegeben wäre, den gebeinmisvollen Artikel zu prüfen ? Die Redaktion sollte blindlings empfehlen, für Sie, die Undefannte und Ungenannte Bestellungen entgegennehmen und dies Ihnen aus der eigenen Tachde frankiert unter einer Chiffre postlagernd fortkaufend zustellen. Bei einer solchen Begriffsverwirrung hört alle Aussicht auf eine erfolgreiche Belehrung auf.

Junge Leferin in VR. Jede Arheit ist ehrenhaft eine erfolgreiche Belehrung auf.

Junge Leserin in V. Jebe Arbeit ist ehrenhaft und wenn Sie biejenige nicht gleich sinden, die Sie Ihrer Berson würdig glauben, so vergeben Sie Ihrer Ehre nicht das mindeste, wenn Sie in einem guten Haushalt biejenige Arbeit tun, welche Ihre Mutter seit Jahr und Tag für die Ihrigen, also auch sür Sie, eigenges Fräulein, tut. Glauben Sie, es sei ehrenhaften, den Eltern mit Nichtstun auf der Tasche zu liegen bis sich des Seie

als Stellvertreterin ber Mutter antreten, damit die lleberanstrengte sich einige Tage Ferien gönnen kann? Frau L. 3. in A. Wird mit Vergnügen akzeptiert. Auf die Worte kommt es in diesem Fall nicht an, denn diese sind leicht zu korrigieren. Die schafte Veodachtung und das gesunde Urteil erseigen den anderen Mangel reichlich. Das Gewünschle soll Ihnen s. 3. zugehen.
3. Es ist gewagt einen Mann zu heiraten, der seit Jahren in guten Stellungen stehend, und ohne Underen sinanziell verpflichtet zu sein, gar keine Erparnisse gemacht hat. Denn ein solcher hat sich so viele Bedürfnisse angesignet, daß er nicht die moralische Kraft besitz, sie um der neuen Verpflichtungen willen,



Die Frauen unseres Landes haben einen na-türlich schönen Teint, der aber auch sehr empfindlich gegen strenge Kälte oder Sonnenglut ist. Um dem Sonnenbrand, Hautsprüngen, roten Hautslecken und selbst Som-

roten Hautflecken und selbst Sommersprossen vorzubeugen, benütze man für die tägliche Toilette die Creme Simon, das Poudre de riz und die Savon Simon; man hüts sich vor Verwechslungen mit andern Cremes. J. Simon, 59, Faubourg Saint-Martin, Paris, und in Apotheken, Parfümerien, Bazaren u. Droguerien. [1483]

Alltoholfreie Obitweine von Meilen

Reiner Aepfel= n. Birnenfaft, hergestellt aus Früchten bester Qualität. Billiger als alkoholfreier Traubenwein, jedoch gleich vorzüglich in Geschmack und Wirfung. Originalkisten halten 30 oder 50

Flaschen. Wir versenden Probekisten von 12 Flaschen frante gu 10 Fr. (Emballagen und verguten die frantert gurudtommenden Emballagen biefer Brobefendung mit Fr. 3.-

Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine Meilen.







Schweizerfrauen verwenden nur Fischer's Hochglanz-Crême

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit."Heeal" gibt verblüffend schnellen und dauerhatten Hochglanz, farbt nicht ab u. macht die Schuhe seschmedig u. wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. — Zu beziehen in Dossetzu 25, 40 und 60 Cts. durch jede Spezerei- und Schuhnandlung.

Alleiniger Fabrikant: G. H. Fischer, schweiz. Zündholz- und Fettwarenfabrik, Fehraltorf. Gegründet 1880.

St. Jakobs-Balsam 🛨

von Apotheker C. Trautmann, Basel. Hausmittel I. Ranges als Universal-Heil· und Wundsalbe für Krampfadern, Hämorrhoiden, offene Stellen, Flechten. [1945] In allen Apotheken à Fr. 1. 25.

Gen.-Depot: St. Jakobs-Apotheke, Basel.

samt Brut. Sofortige Beseitigung. Versandhaus Steig 331, A. Herisau.



1 Stunde von Luzern, an der Brünigroute

Gasthof und Pension Seiler.

Bestempfohlenes, komfortables Haus in schönster Lage. Prächtige Spaziergänge, schattige Anlagen, Seebadanstalt, Ruderschiffchen etc. Vorzügliche Küche. Eignet sich auch vorzüglich für Frühjahrsaufenthalt Zimmer von 5 Fr. an. Prospekte gern durch [1847] Familie Seiler.

"La Renaissance", Töchter-Pensionat

Ste. Croix (Vaud), Suisse.

1914] Preis Fr. 80.— p. Monat. Stunden inbegriffen. Prospekte u. Referenzen.



werden mit Erfolg angewandt, um

Geregelte Verdauung

zu erzielen. Professor Dr. Virchow, der gefeierte Forscher und Arzt, Berlin, hat vor langen Jahren die Schweizer-Pillen an sich selbst ver-sucht und wärmstens empfohlen.

Die Schachtel mit "Weissem Kreuz" im roten Feld und Namenszug Rehd. Brandt, erhältlich à Fr. 1.25 in den Apotheken. Wo nicht vorrätig, wende man sich an A.-G. vorm. Apotheker Richard Brandt, Schaffhausen. [1815]

50 % Brennmaterial- & 📆 50 % Zeitersparnis!!!!



Ueber 1000 Stück im Gebrauch!

Petroleumgaskochherd D. R. P. 212,552, Schweiz. Patent 41,493 ist der solideste, feuersicherste und sparsamste

17551 von allen Systemen. Brennt ohne Docht. Geräuschloses und geruchloses Brennen. (H 1001 G)

Grossgestellte Flamme siedet 1 Liter in 5 Min. und kostet per Stunde 3 Cts. Kleingest. Flamme hilt 15 Liter konstant im Sieden und kostet p. Stunde 1 Ct. 1 flammig 26 Fr. 2 flammig 46 Fr. 3 flammig 66 Fr. — Prospekte gratis.

Ernst Haab (71 a), Ebnat (Schweiz).

RUDOLF MOSSE

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

(gegründet 1867).

ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin - Frankfurt a.M. - Wien etc.

empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten To

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Ka-lender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion! Zeitungskatalog gratis u.franco.

Haare

1950] ausgefallene, kauft fortwährend A. Lee, Haarhandlung in Mellingen (Aarg.).

Schweizerische Nähmaschinenfabrik Luzern



Einiach solid, billig Schwingschiff

Centralspuble

Vor- und rückwärts nähend

Mailand 1906: Goldene Medaille.
Ablage Basel: Kohlenberg 7.
Bern: Amthausgasse 20.
Luzern: Kramgasse 1.
Winterthur: Metzgasse.
Zürich: Pelikanstrasse 4.
Genf: Corraterie 4.

welche seine Bürde als Chemann und Hausvater ihm auferlegt, zu beschränken. Er wird also auf Spetusation heiraten und ein Mädchen zur Frau wählen müssen heifem Finanzen oder Erwerb es gestattet, nicht nur die eigenen Bedürsnisse zu ersülten und sind kenner den gerafentationspslichten zu ersülten und sind kenner zu den den ereinen und die Reprassentigte zu ersülten und für die Kachkommen zu forgen — eine Position, die nur höchst selwe das weibliche Wesen ersehnt und von der espesichen Berbindung mit dem Mann, dem sie sich zu eigen gibt, erwartet. Der Mann muß freiwillig manchecke zewohnte Bedürsnisse und wertieren. Selbstereden über dehen kedüssenissen und wertieren. Selbstereden hat die Frau die nämliche Pssicht. Ze weniger sein die diese den die stelk die frei ih dieser aber als solche bewußt ist, um so reiner und tieser ist die Liede. Die Pssicht. Ze weniger sondern ein unstillbares Ferzensbedürsis.

Frau A. A. in A. Das absließende Wasser von der Dicknisch soll eine ganz zuerlässen Wittel zur Verschonerung der Haus schaften werder wie und Albend damit abgewoschen werde zur Verschonerung der Haus dem Ausgewoschen werde, soll sich an der Sonne weder röten noch dräunen. Machen Sie den Werscha, das Mittel ist alt dewährt. Frau Z. in 65. Wenn man alles voraussehen sonne, würden sie den Werscha, das Mittel ist alt dewährt. Frau Z. in 65. Wenn man alles voraussehen sonne, würden sie dan das schöne Wort: "Der Wert eines Wenschen im allgemeinen des

mißt sich nicht nach seinem Vermögen, seiner Schönheit, nicht nach seiner gesellschaftlichen Stellung oder
geistigen Rapazität, sondern nach seinen inneren Vorzügen, nach Sharatter und Herzensbeschufsenheit. Es
mag jemand noch so reich und schön, noch so vornehm
und hoch, noch so geistreich und mitig sein: sehlt ihm
die Herzensbildung und Gemütstiese, mangelt ihm
Rechlichassenheit und Viebe, so sind alle jene äußeren
und zusälligen Dinge nur ein durchlöchertes Keid,
durch welches deutlich die Blöße hindurchblickt."
Estrige Leferin in I. Diese Schule muß eine
jed Frau durchmachen, die vom Lande kommend in
ein großes Wiethaus in der Stadt einzieht. Es tut
ja weh, Wißtände nicht beben, Ungehörigteiten nicht
rügen, Schoden nicht verhüten zu dürsen, so wie man
es bislang gewohnt war und wie man es als eigenttiche Menschenpflicht erachtet. Die Klugheit gebietet,
in einem großen Wiethaus möglichst für sich zu sein
und teine Bekanntschaften anzuknüpsen, ehe man sich
siber den Sharatter der einzelnen Familien und Personen ein Urteil bilden konnte. Man gekatte nicht,
daß die eigenen Kinder sich auf den gemeinsamen Treppen
und Gängen aushalten und verspare die an diese
Orten vorzunehmenden Keinigungsarbeiten auf eine Zeit,
wo diese Räume verlassen ihm. Man halte auch siene
Korridortüre immer geschlossen, damit nicht unterhaltungshungrige und taktlose Mitbevohnerinnen uns
and Belieben heimsuchen liegen, und das Familien-

leben dieset oder jener Etagenbewohner sich ungebührslich laut bemerkar macht, so schließe man nicht nur die Aure, sondern auch die Fenker, damit Sie nicht zur Zeugenschaft aufgerusen werden. Ihre Bestugnisse milsen vertraglich tlar seitgelegt sein. Werden diese misachtet, so retlamieren Sie ruhig beim Vermieter, daß er Jhnen Recht schafter Wilchen Sie sich ja nicht in die Kindererziehung der Anderen, denn Keiner gestattet gerne fremde Eingrisse, auch wenn diese leigteren noch so berechtigt nud wonligemeint wären. Gespräche mit den Dienstiden Anderer werden am besten ganz vermieden. Es bleibe beim freundlichen Gruß.

Rlavierfbiel ohne Rotentenninis und ohne Roten! Richt viele Reuheiten auf mufikalischem Ge-biete durften solches Auffeben erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, Auflage des unter obigem Titel erschienenen Sytems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels dhie Noten oder sonstige Vorlenuntisse durch gelbtunterricht. Der Ersinder, Kapellmeister Theodor Walther in Altona, hat mehrere Jahre gebraucht, wie is Methode auf die jezige Einsachteit und Höhe zu dringen. So mancher Musstreund kann sich siernach ohne meiteres, lediglich durch Vefolgung der Erstärung, seine Liediglieder selbst einsiben, da die Wethode so leicht gehalten ist, das sie ohne Wishe von sebermann sosort unter Andrewskie und die Verlanden wird. Dest 1 und 2 mit 6 beliebten Liedern besorgt auf Wunsch für Mt. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Vetrages. [1511

Glückliche Frauen

kann man die nennen, die nur Kathreiners Malzkaffee gebrauchen. Kathreiners Malzkaffee ist das tägliche Getränk, das der moderne Mensch bei seiner anstrengenden und aufregenden Lebensführung bedarf. Durch seine mild anregende Wirkung und seinen würzig-kaffeeähnlichen Wohlgeschmack, den er vor allen Erzeugnissen voraus hat, bietet "Kathreiner Malzkaffee" ausserdem täglich aufs neue eine köstliche Labung und Erquickung, welche das Frühstück und Vesperbrot zu wahrhaft genussreichen und behaglichen Mahlzeiten macht.

Deshalb raten auch die Aerzte aus innerster Ueberzeugung einem jeden, der im aufreibenden Getriebe des modernen Lebens steht, anstatt der gewohnten herzschwächenden und nervenaufregenden Getränke Kathreiners Malzkaffee als tägliches Getränk zu geniessen, zum Vorteil seiner Gesundheit und seines dauernd ungestörten Wohlbefindens.



Johanna

patentiert in den meisten europäischen Staaten ist heute wohl der beste und beliebteste Korset-Ersatz. Für Frauen, die im Haushalt oder Erwerbsleben tätig sind, owie für unsere heranwachsenden Töchtern ist Johanna geradezu eine Wohltat. Preise von Fr. 5. — an (für Kinder von Fr. 3.80 an . Verlangen Sie Johannaprospekt bei der schweizer. Generalvertretung

 \prec

 $\langle b d \rangle$

Moser & Cie., Zürich I

Bahnhofstrasse 35

wo auch die so ungemein beliebten, waschbaren

EDamenbinden "Sanitas" E

erhältlich sind. Halbdutzendpreis in Cretonne porös Fr. 3, in Frottierstoff Fr. 4.50, in Piqué-Leinen Fr. 6, in Rekta-Leinen Fr. 7 und in Java-Leinen Fr. 8, letztere drei Sorten sind ganz besonders zu empfehlen. Passende Gürtel Fr. 1.— per Stück.

Johanua sind auch in St. Gallen bei Ehrenzeller-Meyer & Cie. und in Herisau bei J. B. Nef, zum Merkur, erhältlich.

Elektr. Vibrations-Massage-Apparate

für Gesichts- u. kräftige Körper-massage, an jeden elektr. Leuchter anschraubbar, für Privat- und krzt. Gebrauch. — Hervorragende Neuheit. Spezialgeschät elektr. Neuheiten "VIT-OR", Winterthur. Wiederverkäufer gesucht. [1899

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchen-tüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und **Berner**-

Halblein,

stärkster, naturwollener Kleider-stoff, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [1925]

Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.



UNERREICHT in SCHÄRFE und DAUERHAFTIGKEIT.





ist das beste Glanzmittel für Damen- u. Herrenschuhe.

-10 Fr.

täglich **Nebenverdienst** möglich für Herren und Damen jeden Standes durch häusliche und gewerbliche Arbeiten aller Art. — Vertretungen, Adressenschreiben etc.

Offerten an: "Erwerb", Postfach 12286, Zürich, Fil. 3. [1944]

Graphologie.

1602] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Brief-marken oder per Nachnahme Aufträge befördert die Exped. d. Bl.

Frische Kuhmilch

Mellin's Nahrung

ist das bewährteste Nähr- und Stärkungsmittel für Kinder, Erwach-sene, die an schwacher Verdauung leiden, und Rekouvaleszenten.

In allen Apotheken u. Droguerien.



Tür 6.50 Tranken

ersenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1600 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Für Mädchen und Frauen!

1675] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 13104.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.



Verlagsbuchhandlung F. Zahn in Neuenburg.

Ankers Meisterwerke als Wandbilder.

Kunstblätter auf Chinapapier $(95/75~\mathrm{cm}).$

Preis **Fr. 15.** — für jedes Bild, auch gegen monatliche Teilzahlungen von Fr. 3. — bis 5. —

Album Anker

Imperial-Format (50/40 cm) in schwerer Ledermappe enthaltend 40 der herrlichsten Schöpfungen des Berner Meisters, in Heliogravure. Preis Fr. 100.—.

Lieferbar, sofort auch gegen monatl. Ratenzahlungen von Fr. 5.

Ankers Name ist und bleibt eine Zierde der nationalen Kunst. Was ihn in den Augen seiner Mitbürger am allermeisten ehrt, ist, dass er seine Kunst aus dem Volke schöpft, das Volk versteht und es wie kein anderer liebt. — Die Andacht des Grossvaters, Der Wunderdoktor, Die Kripper Toilette am Sonntagmorgen, Der Sonntag des Grossvaters, Die Schule nach der alten Mode, Das Schulexamen, Der Ehekontrakt, Der Zinstag etc. etc. sind der edelste Wandschmuck für jedes Heim, wo man das Hohe und Schömes und Schome in der er eine Mode, Das Schulexamen, Der Ehekontrakt, Der Zinstag etc. etc. sind der edelste Wandschmuck für jedes Heim, wo man das Hohe und Schömes und Schöm

Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister Küsnacht-Zürich.

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche. Prompte sorgfältigete Ausführung direkter Aufträge Bescheidene Preise. as Gratis-Schachtelpackung. Filialen Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Generaldepot: Nadolny & Co., Basel und St. Ludwig.

t und empfohlen von über 12000 Aerzten. Idealste Kraftnahrung. Ifred Gude & Co., Chemische Fabrik, Berlin-Weiss Erhältlich in allen Apotheken.

Die schönste, angenehmst riechende Wäsche erhalten Sie durch den

nfels-Sel

Dieses altberühmte Fabrikat von ausgiebigster und feinster Qualität ist nur echt, wenn jedes Stück den Bogen-Stempel

- Friedrich Steinfels Zürich -

trägt.

[1800

(Fa



Singers Hygienischer Zwieback

Erste

Handelsmarke von unerreichter Güte. — Aerztl. vielfach empfohlen.

Singers Kleine Salzbretzeli Kleine Salzstengeli

Feinste Beigabe zum Bier und zum Tee.

Singers

Aleuronat-Biskuits (Kraft-Eiweiss-Biskuits).

Viermal nahrhafter wie gewöhnl. Biskuits, nahrhafter wie Fleisch.

Singers

Roulettes à la vanille (Feinste Hohlhüppen) Bricelets au citron

(Waadtländer Familienrezept)

Wo kein Depot direkter Bezug durch die (1680 S)

Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik

Chr. SINGER, Basel.

"Familie Lorenz

W. Heimburg

In der "Cartenlaube" beginnt soeben ein neuer Beimburg=Roman! Das ist für die vielen Freunde der Beimburgiden Muse ein um so großeres Er= eignis, als der Roman "Familie Corenz" eine Schipfung voller Spannung und Gefühleinnigkeit ift. Die handlung des Merkes führt in die behag= liche Enge der fleinstadt, der Bonoratioren-Familien. Bedeutsame Menfchenfchiksale, doppelt ergreifend durch den ichlichten Rabmen, in dem sie sich ab= spielen, ziehen an uns vorüber und fesseln den Über dem allem aber liegt wie Sonnen= ichein die marmende und verliehende Daiftellungs= kunst der beliebten Dichterin.

Beft 27 der "Gartenlaube" mit dem Enf. ng des Romans "Familie Corenz" wird zum Preise von 25 Fig. von jeder Buchhand.ung gell:fert. Denn keine Buchhandlung am Platze, beftele man direkt bet Eroft Reil's Nachft, G. m. b. 6. in Ceipzig.